



Nr. 21 • Freitag, 28. Mai 2021 • 46. Jahrgang

# Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

## Amtliche Bekanntmachungen

### Corona-Verordnung

Auf der städtischen Homepage [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) sind die Corona-Verordnung sowie die aktuellen Subverordnungen des Landes Baden-Württemberg eingestellt. Die Akzeptanz für die Regelungen und Maßnahmen, die dem Schutz der Bevölkerung dienen hängt stark davon ab, dass die Hintergründe der politischen Entscheidungen bekannt und nachvollziehbar sind. Deshalb stellt auch das Land Baden-Württemberg auf seiner Homepage weitere umfangreiche Informationen zur Verfügung. Diese sind auf [baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/](http://baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/) abrufbar. Bitte schützen Sie sich und andere.

Vielen Dank.

### Online-Terminbuchungen für Covid-19-Schnelltests in der Stadthalle Freistett

Im kommunalen Testzentrum der Stadt Rheinau bieten wir Ihnen **ab sofort täglich** die Möglichkeit, sich einem Covid-19-Schnelltest zu unterziehen.

Terminbuchungen sind unter [www.terminland.eu/testzentrum-rheinau](http://www.terminland.eu/testzentrum-rheinau) rund um die Uhr möglich.

Zu den üblichen Dienstzeiten werden auch unter **07844 / 400 – 6040** Termine vergeben.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und einen schnellen Ablauf zu ermöglichen geht der dringende Appell an alle Testwilligen, dass die für die Durchführung des Schnelltests zwingend notwendige **Einwilligungserklärung** bereits ausgefüllt mitgebracht werden sollte. Diese Einwilligungserklärung kann auf der städtischen Homepage unter [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) heruntergeladen werden.

Das Ergebnis kann entweder per E-Mail oder noch im Testzentrum selbst in Empfang genommen werden. Wird eine schriftliche Bescheinigung benötigt, können Sie das Blanko-Formular ebenfalls bereits selbst ausdrucken und zum Termin mitbringen. Beide Formulare sowie die Datenschutzhinweise sind auf der städtischen Homepage unter [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) eingestellt.

Blieben Sie gesund !

### "Rheinau hilft" beim Einkaufen und mehr

Ob beim Einkaufen, dem Gang zur Apotheke oder zur Post – viele Rheinauer möchten denjenigen helfen, die derzeit ihr Haus/ihre Wohnung nicht verlassen dürfen oder zu einer Risikogruppe gehören. Bitte scheuen Sie sich nicht diese Hilfe anzunehmen.

Wer Hilfe benötigt oder anbieten möchte, meldet sich bitte bei den jeweiligen Ortsverwaltungen, den Kirchen oder direkt bei der Stadtverwaltung unter **07844 400-39** oder [schneble-schutter@rheinau.de](mailto:schneble-schutter@rheinau.de)

### Evangelische Kirchengemeinden Freistett und Membrechtshofen:

Tel.: 07844 / 98873, Fax: 07844 / 98874, [kirche-freistett@online.de](mailto:kirche-freistett@online.de) und [harald.kratzeisen@kbz.ekiba.de](mailto:harald.kratzeisen@kbz.ekiba.de); Angebot: Hilfe bei Postgängen oder Einkäufen, usw.

Auch zum persönlichen Gespräch sind wir für Sie da - auch wenn wir dieses - wenn möglich - auf das Telefon beschränken müssen. Die Kirchengemeinderäte sind im Rahmen ihrer Möglichkeiten für Sie da, Herrn Pfarrer Kratzeisen erreichen Sie über die o. g. Telefonnummer und über Facebook (Harald Kratzeisen oder Ev. Kirche Freistett & Membrechtshofen). Bedenken Sie jedoch, dass bei letzterem der Datenschutz nicht gewährleistet werden kann.

**Evangelische Kirchengemeinde Rheinbischofsheim:** Herr Pfarrer Martin Grab, Tel.: 07844 / 1237, Fax: 07844 / 2090, [rheinbischofsheim@kbz.ekiba.de](mailto:rheinbischofsheim@kbz.ekiba.de)

**Katholische Kirchengemeinde Hanauerland:** für persönliche (telefonische) Gespräche erreichbar - Herr Pfarrer Rüdiger Kopp, Tel.: 07851 / 3345 und [ruediger.kopp@kath-hanauerland.de](mailto:ruediger.kopp@kath-hanauerland.de); Herr Pastoralreferent Martin Wetzel, Tel.: 07844 / 322 und [martin.wetzel@kath-hanauerland.de](mailto:martin.wetzel@kath-hanauerland.de); Herr Gemeindefereferent Lothar Beyer, Tel.: 07851 / 3345 und [lothar.beyer@kath-hanauerland.de](mailto:lothar.beyer@kath-hanauerland.de)

### Stadtteile:

**Diersheim - Frau Ortsvorsteherin Doris Bleß:** Tel.: 07844 / 1500. Im Zuge der Nachbarschaftshilfe kann man sich gerne melden, falls jemand Hilfe zum Einkaufen o. a. benötigt.

**Freistett - Hauptamt / Frau Alexandra Schneble-Schutter:** 07844 / 400-39. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Hilfe zum Einkaufen o. ä. benötigen. Frau Irina Hörner, Tel.: 07844 / 8289440 (Einkäufe)

**Hausgereut - Frau Ortsvorsteherin Astrid Huber:** Tel.: 07844 / 2529 oder [hausgereut@rheinau.de](mailto:hausgereut@rheinau.de); Angebot: Sollten Sie Hilfe brauchen, um Einkäufe zu tätigen usw., dann melden Sie sich bitte.

**Helmlingen - Herrn Ortsvorsteher Manfred Kreß:** Tel.: 07227 / 2210. Wenn jemand dringende Besorgungen benötigt, die nicht selbst in der Familie erledigt werden können, kann man sich gerne melden, es wird versucht dies dann zu organisieren.

**Holzhausen – Frau Ortsvorsteherin Marlies Bliß, Tel.: 07844 – 1391 oder 0170 – 6205119.** Angebot: Hilfe bei Botengängen und/oder Einkäufen. Bitte bei Bedarf melden, wir unterstützen Sie gerne. Bei uns können Sie Rheinau-Gutscheine, gelbe Säcke, Hundekotbeutel etc. telefonisch unter 07844 – 317, während der Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung bestellen – wir bringen sie Ihnen gerne nach Hause.

**Honau - Frau Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar:** Tel.: 0160 / 99139808; Weiterhin stehen Ihnen unsere Coronaengel zur Verfügung, wenn Sie aufgrund der aktuellen Lage Hilfe bei Ihren Besorgungen

wünschen. Unsere Bücherkiste ist wieder reich bestückt – gerne bringen wir Ihnen Lesestoff nach Hause und stehen auch für Telefonate oder Gespräche (outdoor) zur Verfügung.

**Linx - Frau Ortsvorsteherin Annette Säger:** Tel.: 0171 / 2105784. Bitte anrufen, falls jemand Hilfe bei Botengängen oder beim Einkaufen benötigt.

Herr Kay Stern, Tel.: 0175 / 1696990 (Einkäufe)

**Memprechtshofen - Herr Ortsvorsteher Andreas Pollok:** Tel.: 07844 / 7462 oder memprechtshofen@rheinau.de; Angebot: Wenn Sie Unterstützung im Einkauf oder in sonstigen Angelegenheiten benötigen, melden Sie sich bitte. Ein weiterer Service der Ortsverwaltung Memprechtshofen ist der Lieferservice nach Hause z. B. von Rheinau-Gutscheinen und gelben Säcken nach vorheriger telef. Vereinbarung.

**Rheinbischofsheim - Herr Ortsvorsteher Robert Reifschneider:** Tel.: 07844/2715 oder reifschneider@rheinau.de; Angebot: Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail, falls Sie Hilfe beim Einkauf oder ähnlichem benötigen. 12 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stehen bereit, um Sie im Bedarfsfall zu unterstützen.

**Landratsamt Ortenaukreis - Hotline Psychologische Beratung Corona:** 07821 9157 2557 (Montag - Freitag von 9 - 12 und von 13 - 16 Uhr)

## Öffentliche Bekanntmachungen



### Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 19.05.2021

**Personalangelegenheit; Gewährung einer Fachkräftezulage**  
Der Gemeinderat stimmt der Gewährung einer Fachkräftezulage befristet zu.

**Personalangelegenheit; Einstellung eines Bautechnikers**  
Der Gemeinderat stimmt der Einstellung eines Bautechnikers zum 01.11.2021 zu.

**Verlängerung eines Nutzungsvertrags über den Mobilfunkstandort am Friedrich-Stephan-Stadion auf einer Teilfläche der Grundstücke Flst.Nr. 1416 und 1417 auf Gemarkung Freistett**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Verlängerung der Laufzeit des Nutzungsvertrags über den Mobilfunkstandort am Friedrich-Stephan-Stadion zu.

**Niederschlagung uneinbringlicher Forderungen**  
Der Gemeinderat stimmt der Niederschlagung uneinbringlicher Forderungen zu.

### Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplans „Quan“ im Stadtteil Rheinbischofsheim

Der Gemeinderat der Stadt Rheinau hat in öffentlicher Sitzung am 19.05.2021 auf Empfehlung des Ortschaftsrats Rheinbischofsheim vom 19.05.2021 die im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB aufgestellte 1. Änderung des Bebauungsplans „Quan“ im Stadtteil Rheinbischofsheim als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans „Quan“ ergibt sich aus der beigefügten Planzeichnung (Deckblatt) vom 19.05.2021. Mit dieser 1. Änderung wird der zeichnerische Teil des Bebauungsplans „Quan“ (in Kraft getreten am 27.04.2018) geändert.

**Die 1. Änderung des Bebauungsplans „Quan“ im Stadtteil Rheinbischofsheim tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).**

Jedermann kann die 1. Änderung des Bebauungsplans „Quan“ im Stadtteil Rheinbischofsheim einschließlich seiner Begründung beim Bauamt der Stadt Rheinau, Rheinstraße 46, Rathaus II, 77866 Rheinau-

Freistett, während der üblichen Dienststunden einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans zum Flächennutzungsplan, nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Fehler aufgestellten Bebauungsplans sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden nach § 215 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Satz 2 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Rheinau unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit Verkündung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Rheinau geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Verkündung der Satzung verletzt worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen. Ist eine Verletzung form- und fristgerecht geltend gemacht worden, so kann sich jedermann, auch nach Ablauf der Frist, auf diese Verletzung berufen.

Rheinau, den 28.05.2021

Michael Welsche  
Bürgermeister

**- Siehe Lageplan Seite 3! -**

## Seniorenrat



### Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

Stolper- und Sturzunfälle beim Treppengehen oder das Ausrutschen auf einem Teppich gehören zu den häufigsten Unfällen in unserem Haushalt.

Eine Reihe von praktischen Maßnahmen in den eigenen vier Wänden lässt sich meist leicht und ohne großen Aufwand umsetzen, um solche häuslichen Unfälle zu verhindern: Trennen Sie sich von überflüssigen Einrichtungsgegenständen und teilen Sie die Zimmer neu auf. Stellen Sie Möbel um, damit alle Einrichtungsgegenstände und Fenster leicht zugänglich sind. Sorgen Sie für rutschfeste Bodenbeläge und befestigen Sie Teppichläufer, um Stolperfallen zu vermeiden. Stellen Sie eine stabile Sitzgelegenheit für das An- und Ausziehen von Schuhen bereit. Ein rutschfester Duschhocker zum Hinsetzen erleichtert das selbständige Duschen und mindert das Unfallrisiko. Befestigen Sie beidseitige Handläufe im Treppenhaus. Haltegriffe erleichtern das Aufstehen und Hinsetzen in der Badewanne und bieten zusätzliche Sicherheit am WC.

Zu diesem Themenkomplex bieten wir folgende Informationen an:

- Broschüre „Sicher leben auch im Alter. Sturzunfälle sind vermeidbar“
- Broschüre „Krafttraining für ältere Menschen. Anleitung und Tipps“
- Klappkarte „Bin ich sturzgefährdet?“
- Faltblatt „Alltägliche Stolperfallen: Treppen, Teppich, Kabel & Co.“
- Broschüre „Das Badezimmer wird sicher, praktisch und bequem!“
- Broschüre „Seniorenfreundliche Handwerker“ des Kreissenioresrates

Wenn Sie Interesse an diesen Broschüren haben können Sie diese kostenlos bei der Geschäftsstelle des Seniorenrates anfordern: seniorenrat@rheinau.de oder 07844 400-39.

Blieben Sie gesund und aktiv.

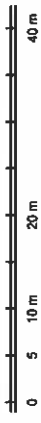
Antonius Schley, Sprecher Seniorenrat

- Lageplan -

**Stadt Rheinau**  
 Stadtteil Rheinbischofsheim



**1. Änderung Bebauungsplan "Quan"**  
 Deckblatt

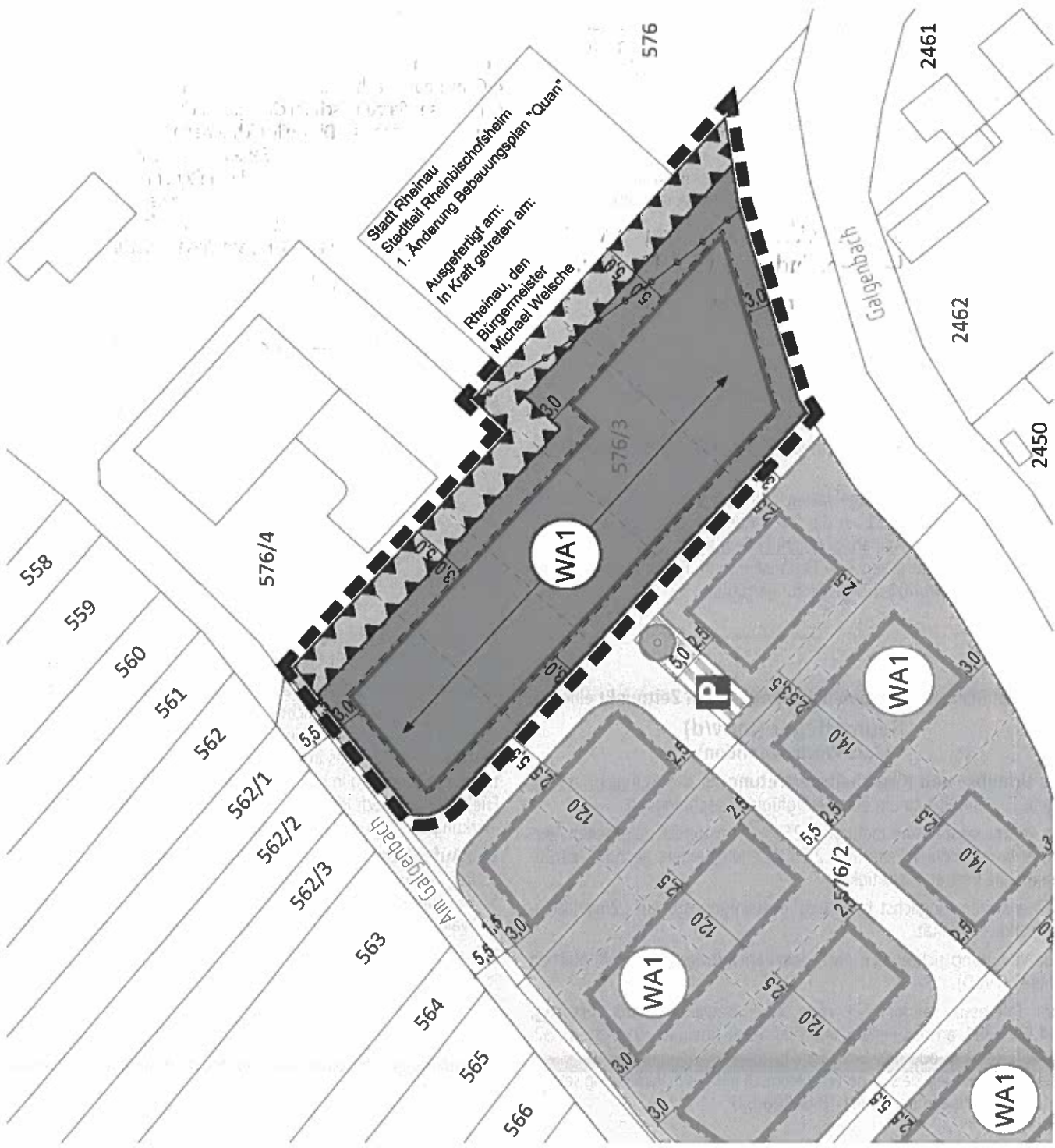


Planstand: 19.05.2021 M. 1 / 500  
 Projekt-Nr.: S-20-113  
 Bearbeiter: Laeflein/Ruet im A3-Format  
21.08.18 BPA, 08.05.21 08:52 AM



**fsp.stadtplanung**

Fahle Stadtplaner Partnerschaft  
 Schwabenring 12, 79098 Freiburg  
 Fon 076129875-0, www.fsp-stadtplanung.de



## Stellenausschreibung

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zur Beaufsichtigung der Schüler im Rahmen der Ganztagsbetreuung bzw. verlässlichen Grundschule

### Betreuungspersonen (m/w/d)

- > für die **Grundschule Rheinbischofsheim** zwei Personen mit einem arbeitsvertraglichen Beschäftigungsumfang von jeweils ca. 4,0 Wochenstunden (geringfügige Beschäftigungen) **oder** eine Person mit einem arbeitsvertraglichen Beschäftigungsumfang von ca. 8,0 Wochenstunden (sozialversicherungspflichtige Beschäftigung)
- > für die **Grund- und Werkrealschule in Freistett** mehrere Personen mit einem arbeitsvertraglichen Beschäftigungsumfang von jeweils ca. 6,0 Wochenstunden

Wesentliche Aufgaben sind:

- Aufsicht während des Mittagessens in der Mensa
- Beaufsichtigung und Beschäftigung der Schüler auf dem Pausenhof und in den Ruhezeiten während der Mittagspause
- Betreuung vor/nach Unterrichtsbeginn

Wünschenswert wäre eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Erziehung. Dies ist jedoch keine zwingende Voraussetzung. Gutes Organisationstalent wäre vorteilhaft.

Wir wünschen uns möglichst:

- Erfahrung im Umgang mit Kindern/Jugendlichen
- Freude an der Arbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Ideenreichtum in der Beschäftigungszeit
- Team- und Kritikfähigkeit
- Klare Grenzsetzung bei den Kindern/Jugendlichen
- Kreativität im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern
- Belastbarkeit, Flexibilität und Humor

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis **Freitag, 04. Juni 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation (Tel. 07844/400-52) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Raumpfleger (m/w/d)** (**2,25 Wochenstunden**)

als **Urlaubs- und Krankheitsvertretung** für das **Rathaus I in Freistett**. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Im Vertretungsfall sind mehr als 2,25 Wochenstunden zu arbeiten. Vergütet werden durchschnittlich 2,25 Wochenstunden, auch in Zeiträumen ohne Vertretungstätigkeit.

Wir erwarten möglichst Erfahrung im Reinigungsbereich, Zuverlässigkeit und Flexibilität.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bei Interesse senden Sie bitte eine Bewerbung **bis Freitag, 04.06.2021** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen: > Frau Petra Isenmann (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau stellt **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Raumpfleger (m/w/d)**

als **Urlaubs- und Krankheitsvertretung** für diverse Einrichtungen in **Rheinbischofsheim** (Schulen, Ortsverwaltung, Rathaus III, Graf-Reinhard-Halle) ein.

**Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit durchschnittlich 3 Wochenstunden.** (Im Vertretungsfall sind mehr als 3 Wochenstunden zu arbeiten. Vergütet werden durchschnittlich 3 Wochenstunden, auch in Zeiträumen ohne Vertretungstätigkeit.)

Wir erwarten möglichst Erfahrung im Reinigungsbereich, Flexibilität und eine kooperative Arbeitseinstellung.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **Freitag, 04. Juni 2021** beim Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen: > Frau Petra Isenmann (Tel. 07844/400-52).

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Raumpfleger (m/w/d)**

als **Urlaubs- und Krankheitsvertretung** für folgende Objekte

- > den Städtischen Kindergarten Rheinau-Linx
  - > die Ortsverwaltung und den Städtischen Kindergarten Rheinau-Honau
- Mit der Tätigkeit in den Kindergärten kann montags – donnerstags ab 16.15 Uhr und freitags früher begonnen werden.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung bis **Freitag, 04. Juni 2021** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen.

> Frau Petra Isenmann, Tel. 07844/400-52

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zur Betreuung des **FriedWaldes** einen **Mitarbeiter (m/w/d)**

Die Einstellung erfolgt befristet auf 1 Jahr im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mit 6,75 Wochenstunden.

FriedWald ist eine alternative Form der Bestattung in der Natur, die den Ansprüchen gesellschaftlicher Veränderungen und Bedürfnissen der Menschen gerecht wird. Die Asche Verstorbener wird im Wald an den Wurzeln eines Baumes in einer Urne beigesetzt. Die Stadt Rheinau betreibt den Friedwald in Kooperation mit der Firma FriedWald GmbH. Der Friedwald der Stadt Rheinau umfasst eine Waldfläche von 19 ha auf Gemarkung Rheinau-Memprechtshofen.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- > Begleitung der Beisetzungen
- > Beratung bei der Baumauswahl zur Vorsorge oder im Trauerfall
- > Waldführungen zur Vorstellung des FriedWald-Konzepts

**Wir erwarten:**

- > Identifikation mit dem FriedWald-Konzept
- > Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten
- > Arbeiten in freier Natur/Naturverbundenheit
- > Teamgeist
- > Fahrerlaubnis Klasse B sowie die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten PKWs gegen Reisekostenerstattung

Besondere Anforderungen werden an die Persönlichkeit gestellt. Der würdevolle Umgang mit den trauernden Menschen und das Verständnis für

ihre schwierige Lebenslage sind besonders wichtig. Pietätvolles Verhalten und Sensibilität bei allen Friedwaldtätigkeiten sind Voraussetzung. Die Arbeitstage sind überwiegend Freitag und Samstag.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung **bis Montag, 07. Juni 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Für Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- > Stadtkämmerer Uwe Beck, Tel. 07844/400-51
- > Revierleiterin Gabriele Schappacher-Peter, Tel. 0162 2988884

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) sowie unter [www.friedwald.de](http://www.friedwald.de).

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Ortschaft **Rheinbischofsheim** einen

### Mitarbeiter (m/w/d)

mit 6,0 Wochenstunden. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Aufgabenschwerpunkte:

- Grünanlagen und Blumenbeete pflegen
- Sauberhaltung von Gehwegen, Straßen und öffentlichen Plätzen
- Reinigung von Straßenrinnen
- Grünflächen mähen
- Winterdienst

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung bis **Montag, 07. Juni 2021** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen:

- > Frau Petra Isenmann, Tel. 07844/400-52

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht für den städtischen Bauhof zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen vollbeschäftigten

### Bauhofarbeiter (m/w/d) Landschaftsgärtner

**Ihre Aufgaben:**

- Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen, Friedhöfen, Sport- und Spielplätzen
- Einsatz in anderen Aufgabenbereichen des Bauhofs nach Bedarf
- Winterdienst mit Rufbereitschaft

**Unsere Erwartungen:**

- abgeschlossene Berufsausbildung als Landschaftsgärtner oder eine Berufsausbildung in einem vergleichbaren Beruf mit einer den Aufgabenanforderungen entsprechenden Qualifikation, nachgewiesen z.B. durch langjährige Berufserfahrung und Fortbildung in den einschlägigen Aufgabenbereichen.
- Führerschein der Klassen B, BE, C und CE
- ein hohes Maß an Arbeitszeitflexibilität, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis Freitag, 11. Juni 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- > Frau Susen Spitznagel, Bauhofleiterin (Tel. 07844/7588)
- > Frau Petra Isenmann, Personalamt (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau (11.400 Einwohner) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den 3-gruppigen **städtischen Kindergarten in Memprechtshofen** eine/n

### Erzieher (50%) (m/w/d)

Die Stelle ist zunächst **befristet** als Elternzeitvertretung. Eine anschließende unbefristete Weiterbeschäftigung ist u.U. möglich.

**Wir bieten:**

- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Vergütung nach Entgeltgruppe S 8a TVöD
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- gute räumliche Ausstattung

**Wir wünschen uns:**

- Team- und projektorientiertes Arbeiten
- Freude, Engagement und Interesse an der Umsetzung des
- Orientierungsplans
- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Einfühlungsvermögen bei der Arbeit mit den Kindern

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung (auch gerne per E-Mail an [bogner@rheinau.de](mailto:bogner@rheinau.de)) mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen **bis 11. Juni 2021** - Stadt Rheinau, Personalamt, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau.

Bitte senden Sie uns nur Kopien Ihrer Dokumente, da keine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bogner vom Personalamt (Tel. 07844/400-92) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau stellt **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zur Gewährleistung der Ganztagsbetreuung am Anne-Frank-Gymnasium eine für den Bildungsbetrieb aufgeschlossene und an der Arbeit mit jungen Menschen interessierte

### Betreuungskraft (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von **ca. 9,0 Wochenstunden** ein. Die Einstellung erfolgt unbefristet und im Rahmen einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung.

Wesentliche Aufgaben sind:

- Aufsicht und Betreuung außerhalb der Unterrichtszeiten
- Ausgabe und Verwaltung von Materialien in der Lernwerkstatt
- Aufsicht beim Mittagessen und in der Mittagspause

Wünschenswert wäre eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Erziehung. Dies ist jedoch keine zwingende Voraussetzung. Gutes Organisationstalent und Erfahrung bei der Durchführung von Projekten wäre vorteilhaft.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis Freitag, 11. Juni 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: [isenmann@rheinau.de](mailto:isenmann@rheinau.de)

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petra Isenmann, Personalamt, (Tel. 07844/400-52) gerne zur Verfügung.

## Allgemeine Mitteilungen

### Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe

#### - Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-11. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegengenommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) mitteilen.

## Onlineangebot der Stadt Rheinau

Die Stadtverwaltung Rheinau ermöglicht ihren Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Behördengänge bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen – per Internet.

Auf unserer Startseite [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) gelangen Sie per Mausclick auf die blaue Maus „Mit der Maus ins Rathaus! – Viele Behördengänge jetzt online“ zu einer Übersicht unseres kompletten Onlineangebotes.

Sollten für einen Antrag Gebühren fällig werden, werden diese praktisch und sicher per Lastschrift eingezogen.

Für immer mehr Onlinevorgänge ist keine anschließende persönliche Vorsprache mehr erforderlich.

Ihr Ansprechpartner für diese Onlineangebote ist Herr Dennis Schroth, Tel.: 07844/400-19, E-Mail: [schroth@rheinau.de](mailto:schroth@rheinau.de)

- Bürgerbüro -

## Haus zur Anmietung gesucht

Die Stadt Rheinau sucht ein nach Möglichkeit freistehendes Haus zur Anmietung für die Unterbringung von Flüchtlingen (Familie, 7 Personen).

Es sollten angemessene sanitäre Einrichtungen (WC, Dusche, Warmwasser) sowie eine Heizmöglichkeit vorhanden sein. Das Haus sollte demnach bezugsfertig sein. Eine Möblierung ist nicht erforderlich.

Für Auskünfte und Beratung stehen Ihnen der Ordnungsamtsleiter Herr Schäfer (07844/400-31, [Armin.Schaefer@rheinau.de](mailto:Armin.Schaefer@rheinau.de)) sowie die Integrationsbeauftragte Frau Kasper (07844/400-32, [kasper@rheinau.de](mailto:kasper@rheinau.de)) zur Verfügung. Gerne wird vor Ort eine Besichtigung vorgenommen und abgeklärt, ob der Wohnraum geeignet ist.

## Bauplätze in Rheinau

Die Stadt Rheinau veräußert derzeit im Stadtteil Memprechtshofen im Baugebiet „Wacholderfeld“ baureife Baugrundstücke zur Errichtung von eigengenutzten Wohngebäuden.

Der Kaufpreis beträgt 176,00 € je m<sup>2</sup> Grundstücksfläche. Hinzu kommen noch die Grunderwerbskosten (z. B. Notargebühren und Grunderwerbsteuer). Der nächste Zuteilungszeitpunkt wurde vom Ortschaftsrat Memprechtshofen auf den 02.07.2021 festgelegt. Zu diesem Termin wird eine Zuteilungsmasse von 2 Bauplätzen vergeben. Damit ein Zuteilungsantrag gewertet werden kann, muss er spätestens zu dem oben genannten Termin vorliegen.

Sollten Sie Interesse an einem Bauplatz oder Fragen zum Erwerb eines Grundstücks haben, beantworten wir Ihnen diese gerne. Wenden Sie sich hierzu an die Stadtkämmerei - Sachgebiet Liegenschaften -, Kirchstraße 5, Stadtteil Rheinbischofsheim (Tel. 07844 400-85). Auskünfte zum Baugebiet „Wacholderfeld“ erteilt Ihnen auch gerne die Ortsverwaltung Memprechtshofen. Weitergehende, detaillierte Informationen zu den zur Verfügung stehenden Bauplätzen sowie den Voraussetzungen und Bedingungen für den Erwerb eines Baugrundstücks können Sie unter der Rubrik Rheinau/Unsere Stadt/Baugrundstücke auf der Homepage der Stadt Rheinau - [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) - abrufen.

- Stadtkämmerei -

## Sommerferienprogramm der Stadt Rheinau

Trotz der Corona-Pandemie möchten wir auch in diesem Jahr wieder ein Sommerferienprogramm für alle Kinder, die ihre Ferien in Rheinau verbringen, anbieten. Ob dies wie gewünscht auch so umgesetzt werden kann, wird jedoch von den weiteren Entwicklungen der Pandemie und den Vorgaben des Landes abhängig sein. Wir möchten jedoch gerne darauf vorbereitet sein, das Sommerferienprogramm durchführen zu können.

Das diesjährige Programm soll in den Sommerferien vom **29.07. – 11.09.2021** stattfinden.

Um wieder attraktiven und abwechslungsreichen Ferienspaß bieten zu können suchen wir Vereine, Firmen und Privatpersonen, die mit spannenden, kreativen, technischen, kulturellen, lehrreichen oder sportlichen Angeboten das diesjährige Programm unterstützen.

Das Sommerferienprogramm der Stadt Rheinau hat sich im Laufe der Jahre zu einem abwechslungsreichen und spannenden Freizeitangebot entwickelt.

**Damit dies so bleibt, hoffen wir auch 2021 wieder auf IHRE Unterstützung.**

Füllen Sie einfach das Anmeldeformular für eine Veranstaltung aus und senden uns dieses bis spätestens **11. Juni 2021** zu.

Das Anmeldeformular können Sie auf unserer Internetseite [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) herunterladen.

Bei Fragen können Sie uns gerne anrufen (Frau Irene Schmidt Tel. 07844-40057) oder senden Sie uns eine E-Mail: ([ferienprogramm@rheinau.de](mailto:ferienprogramm@rheinau.de)).

Da viele Veranstaltungen recht schnell ausgebucht sind, freuen wir uns über zahlreiche Angebote.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

- Hauptamt -

## Stadtbibliothek

### Öffnung der Stadtbibliothek

#### 1. Öffnungszeiten

Montag: ganztägig geschlossen

Dienstag - Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

2. Der Besuch der Bibliothek ist nur möglich:

mit tagesaktuellem Schnell- und Selbsttest (max. 24 Stunden alt)

**ODER** als vollständig Geimpfter (14 Tage nach der 2. Impfung)

**ODER** als Geneser (PCR-Test, nicht älter als 6 Monate)

**Ausgenommen:** Kinder bis einschließlich 5 Jahre

Mit jedem Besuch erfolgt durch das Bibliothekspersonal und aufgrund der Corona-Verordnung eine Dokumentation der Kontaktdaten, gleichzeitig stimmen Sie automatisch den Zutrittsbedingungen zu.

3. Es gelten die aktuellen Hygieneschutzmaßnahmen.

Zutritt nur mit einer **medizinischen** oder **einer FFP2 Maske**.

Dies gilt auch für Kinder ab 6 Jahren.

Bitte halten Sie einen **Sicherheitsabstand** von mindestens 1,50m.

Bitte **desinfizieren** Sie sich vor Betreten der Bibliothek Ihre Hände.

4. **Zur Sicherheit aller, werden die Nutzer:innen angehalten den Besuch so kurz wie möglich zu gestalten.**

Die Internetplätze, OPAC-Recherche und das Lesecafé sind geschlossen. Sitzgelegenheiten stehen nicht zur Verfügung, bitte verzichten Sie auch auf Nutzung der Medien vor Ort in Form von Spielen und Vorlesen.

5. Zurückgegebene Medien stehen erst wieder nach der entsprechenden Quarantäne-Dauer zur Verfügung, sind ab Rückgabezeitpunkt jedoch sofort vorbestellbar.

**Sonderaktion: Kontaktlose Ausleihe**

**Bestellen Sie telefonisch oder per E-Mail ([stabi.rheinau@gmx.de](mailto:stabi.rheinau@gmx.de)) verfügbare Wunschmedien** direkt aus der Stadtbibliothek oder lassen Sie sich ein **individuelles Medienpaket** zu einem bestimmten Genre packen.

Informationen zu diesem Service und der kontaktlosen Übergabe erhalten Sie auf unsere Homepage ([www.opac.winbiap.net/rheinau](http://www.opac.winbiap.net/rheinau)) oder telefonisch unter **07844/991933**.

**Sonderaktion: Überraschungspaket „Auszeit“ oder „Neuheiten“** Die Stadtbibliothek Rheinau bietet ab sofort die Möglichkeit Überraschungspakete zu bestellen und kontaktlos abzuholen!

Ob Entspannungsmomente, Kreativ- und Beschäftigungsideen oder Neuheiten und Trends; die Pakete enthalten einige (druckfrische) Überraschungen zum Ausleihen für Interessierte bereit.

**Bestellen Sie telefonisch oder per E-Mail ([stabi.rheinau@gmx.de](mailto:stabi.rheinau@gmx.de)).**

**Kinder: Altersangabe; Erwachsene: Genrewunsch.**

**Sonderaktion: Veranstaltungen aus der Tüte**

Wir bieten weiterhin für alle interessierten Teilnehmer liebevoll gepackte Überraschungstüten für **BiblioKids- und BiblioMinis-to-go** an.

## Angebot zum Sommerferienprogramm 2021 der Stadt Rheinau

<b>Veranstaltungsname:</b>	
<b>Datum:</b>	
<b>Uhrzeit (von-bis):</b>	
<b>Veranstaltungsort/ Treffpunkt:</b>	
<b>Titel/Beschreibung der Veranstaltung:</b>	
<b>Alter der Kinder:</b>	<b>von:</b> <b>bis:</b>
<b>Teilnehmerzahl:</b>	<b>mindestens:</b> <b>maximal:</b>
<b>Veranstalter:</b>	
<b>Ansprechpartner/in mit Adressdaten Tel.Nr., Mailadresse</b>	
<b>Kosten:</b>	
<b>Mitzubringen:</b>	
<b>Verpflegung:</b>	ja / nein
<b>bei Kosten bitte Bankverbindung angeben:</b>	<b>IBAN:</b>  <b>BIC:</b>

**Formular ausgefüllt zurück an:**

Stadt Rheinau, Irene Schmidt, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau

Fax: 07844/400657 bzw. [ferienprogramm@rheinau.de](mailto:ferienprogramm@rheinau.de) oder per Post bis **11.06.2021**

Telefon-Nr. für Rückfragen: 07844/40057

**Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 & 14 Datenschutz-Grundverordnung:**

Ihre Daten werden für die Anmeldung, Planung, Erfüllung und Durchführung der Veranstaltung im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Rheinau erhoben, verarbeitet und verwendet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit a) und b) DS-GVO.

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte können Sie im Internet unter <https://www.rheinau.de/buergerservice/aktuelles/> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.

**Termine und Informationen** zur Teilnahme und Abholung entnehmen sie unsere Homepage ([www.opac.winbiap.net/rheinau](http://www.opac.winbiap.net/rheinau)) oder telefonisch unter **07844/991933**.

**Weitere Infos, Online recherchieren, verlängern und vorbestellen:**

Stadtbibliothek Rheinau – Freistett

Tel.: 07844/991933

E-Mail: [stabi.rheinau@gmx.de](mailto:stabi.rheinau@gmx.de)

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau>

**Öffnungszeiten:**

Montag: ganztägig geschlossen

Dienstag - Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

## Aus den Stadtteilen

### Reinigung Straßeneinlaufschächte

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass in der Zeit vom 31.05. bis 11.06.2021 innerhalb des gesamten Stadtgebietes die Straßeneinlaufschächte gereinigt werden. Wir bitten alle Anwohner in ihrem eigenen Interesse in diesem Zeitraum die Schächte freizuhalten, damit eine ordnungsgemäße Reinigung durchgeführt werden kann.

## Stadtteil Helmlingen



### Einschränkung des Besucherverkehrs auf der Ortsverwaltung

Bedingt durch die verschärften Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschränkt die Stadtverwaltung den Besuchsverkehr auf ein zwingend erforderliches Maß.

**Bitte wenden Sie sich deshalb mit Ihrem Anliegen zunächst telefonisch** unter 07227/2210 zu den Öffnungszeiten: (montags von 14.00 – 18.00 Uhr, dienstags von 17 – 19 Uhr, mittwochs von 8.00 – 12.00 Uhr und freitags von 8.00 – 11 Uhr) an uns oder auch per E-Mail unter [helmlingen@rheinau.de](mailto:helmlingen@rheinau.de). Für unaufschiebbare bzw. dringende Angelegenheiten vereinbaren wir dann gerne einen Termin. Das Betreten des Rathauses ist nur noch mit medizinischen oder FFP 2 Masken zulässig.

Der Reisingplatz ist jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat von 9.30 - 12.30 geöffnet.

Am Dienstag, dem 01. Juni 2021 entfällt die Sprechstunde von OV Manfred Kreß.

M. Kreß, Ortsvorsteher



## Notdienste • Notrufe



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist wählen Sie die

### einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

**Tel.: 116 117**

### Zahnärzte

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

**Tel.: 0180 3 222 555-11**

**Rettungsdienst (Notruf) 112**

**Feuerwehr (Notruf) 112**

**Polizei (Notruf) 110**

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

### Apotheken-Notdienst

**28. Mai - 30. Mai 2021 von 8.30 - 8.30 Uhr**

#### Freitag: 28.05.2021

Schloss-Apotheke Lauf, Schloßstraße 1,  
77886 Lauf, Tel: 07841 / 27 09 80

Rhein-Apotheke Lichtenau, Hauptstraße 2,  
77839 Lichtenau (Baden), Tel: 07227 / 99 19 30

#### Samstag: 29.05.2021

neue Apotheke real. Bühl, Vimbacher Str. 75,  
77815 Bühl (Vimbuch), Tel: 07223 / 80 65 203

#### Sonntag: 30.05.2021

Stadt Apotheke Achern, Hauptstraße 49,  
77855 Achern, Tel: 07841 / 6 95 90

Die Notdienstdaten der umliegenden Apotheken finden Sie unter:

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)

oder telefonisch unter

**0800 00 22 8 33**

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizei-posten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	0781/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Klinikum Oberkirch	07802/ 8010
Kirchliche Sozialstation	07851/ 94960
DRK-Sozialstation	07851/ 943320

Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk Memprechtshofen	07844/98850



## Stadtteil Honau



### Wir sind gerne für Sie da

Die Ortsverwaltung ist wie folgt erreichbar:

Dienstag, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Mittwoch, 07.30 Uhr bis 10.00 Uhr  
Donnerstag, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Aufgrund der noch geltenden Kontaktbeschränkungen bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung. Wir bemühen uns Ihr Anliegen kontaktlos zu erledigen.

Außerhalb der o.g. Zeiten erreichen Sie mich bei dringenden Anliegen unter 0160/99139808.

### Minimarkt am Samstag

Auch diesen Samstag wird Lesly vom Bischmer Reesehof ab 7.00 Uhr an ihrem Stand vor dem Rathaus frisches Gemüse, Salat, Spargel, Erdbeeren, Äpfel, Kartoffeln, Biokäse, Wurstausswahl, Eier, Nudeln und mehr anbieten und freut sich auf gut gelaunte Kunden.

Melanie und Monika sorgen diese Woche dafür, dass Sie Ihre Sammelbestellungen von 07.30 Uhr bis 09.00 Uhr entgegen nehmen können. Die Ortsvorstehersprechstunden auf dem Markt entfällt aufgrund eines Seminars.

Nächsten Samstag wird Frau Ngo aus Freistett wieder ihre asiatischen Speisen anbieten. Vorbestellungen können Sie unter 0160/3673686 aufgeben.

### Herzlichen Dank

an Christine Mack für die Gestaltung der tollen Wunscherfüller zu Pfingsten, die gut angenommen wurden und hoffentlich dem ein oder anderen eine Freude bereitet haben.

### Honau hat Zukunft

Das Stadtentwicklungskonzept Rheinau 2030 sieht vor, dass die Ortschaften sich Gedanken zur eigenen Entwicklung machen. Diese Aufgabe erfüllen wir mit unserem Konzept „Honau hat Zukunft“, in dem wir uns die Fragen stellen

- wie können wir Honau für alle Generationen lebenswert gestalten?
- was kann Honau für die Gesamtstadt Rheinau leisten?

Die Einbeziehung der Jugend ist dabei selbstverständlich und bisher macht es riesig Spaß gemeinsam Ideen zu entwickeln und anzupacken. Deshalb gehen wir in die nächste Runde und besprechen am **Dienstag, 08.06.2021 um 18.30 Uhr** den aktuellen Sachstand sowie die gewünschte Bepflanzung.

Alle die Interesse haben, können sich bei Hakim oder Annette anmelden.

### Tiefe Geothermie – Schadenregulierung

Am vergangenen Donnerstag durften 10 betroffene Bürgerinnen und Bürger aus Kehl, Willstätt und Rheinau bei einer digitalen Sitzung des französischen Begleitgremiums teilnehmen, bei der auch der Geschäftsführer von Fonroche anwesend war.

Mitgeteilt wurde, dass die angekündigten Bescheide in den nächsten Wochen herausgeschickt werden. Ein Teil der Anspruchsteller wird einen negativen Bescheid erhalten, weil die Schäden nicht als erdbebenkausal anerkannt werden. Andere werden ein Angebot auf Zeitwertbasis erhalten. Die angefertigten Gutachten werden nicht im Volltext zur Verfügung gestellt werden, was den Geschädigten die Überprüfung der Angebote erschweren dürfte.

Es wird deutlich, dass in Bezug auf Abkommen zur Schadenregulierung noch einiges verbessert werden muss.

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

## Touristische Informationen



### Besuchzentrum der Fischtreppe

#### Rheinau

#### Wiederöffnung der Fischtreppe

Die Fischtreppe öffnet wieder am Mittwoch, 02. Juni 2021 um 11.00 Uhr.

Der Zugang zu den Besucherbereichen erfolgt gemäß der geltenden Covid19 Vorgaben.

Das Tragen der Maske ab 6 Jahren und das Händewaschen ist für alle Besucher obligatorisch. Eine Einbahnstraßenregelung des Besucherverkehrs, welcher strengstens einzuhalten ist, wurde eingeführt.

### Öffnungszeiten :

#### Juni:

Mittwoch bis Montag 11.00 - 13.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr außer dienstags.

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS: Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

### Informationen: Tourist-Info Pays rhéan - Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

### Passage 309

### Tourist-Info Pays rhéan - Büro Gambsheim, Rheinau

#### Öffnungszeiten 2021

##### Mai und Juni:

Montag, Mittwoch bis Freitag geöffnet von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Feiertage von 10.00 bis 13.30 Uhr.

Dienstag, Samstag und Sonntag geschlossen.

### Informationen: Tourist-Info Pays rhéan - Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

## Fundsachen



### Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter [www.rheinau.de](http://www.rheinau.de) auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- F(undsachen)

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

### Fundsache

#### Freistett

- Kindermütze, lila, mit Katzenmotiv, nähere Infos im Bürgerbüro
- Fahrrad, Focus, nähere Infos im Bürgerbüro
- Autoschlüssel mit Anhänger (weißes Auto)
- Jacke, nähere Informationen im Bürgerbüro

## Helferkreis Rheinau



### Sprachunterricht Deutsch für Ausländer

Der Deutschunterricht für Ausländer findet aufgrund der aktuellen Situation derzeit nicht statt. Neue Informationen werden hier veröffentlicht.

### Yoga findet nicht statt

Zurzeit findet aufgrund von Corona leider kein Yoga statt. Für yogische online Info bitte melden unter 01517-2307327.

### Begegnungstreff bleibt geschlossen

Aus Schutzgründen findet der Begegnungstreff derzeit nicht statt.

### Frauenkaffee findet nicht statt

Derzeit findet kein Frauenkaffee statt.

### Bettgestell (0,90 x 2,00) gesucht

Liebe Rheinauer, wir sind auf der Suche nach einem Bettgestell mit den Maßen 0,90 m x 2,00 m.  
Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich gerne bei Frau Wöhrl (0160/7773080).  
Herzlichen Dank!

### Wickelkommode gesucht

Liebe Rheinauer, wir sind auf der Suche nach einer Wickelkommode.  
Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich gerne bei Frau Wöhrl (0160/7773080).  
Herzlichen Dank!

### Kinderkleidung gesucht

Liebe Rheinauer, wir sind auf der Suche nach Kleidung für Mädchen in Größe 140/146 und für Jungen in Größe 128/136.  
Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich gerne bei Frau Wöhrl (0160/7773080).  
Herzlichen Dank!

## Das Landratsamt informiert

### Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jeder Zeit unter: [www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen](http://www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen), oder über [www.rheinau.de/Bürgerservice/Das\\_Landratsamt](http://www.rheinau.de/Bürgerservice/Das_Landratsamt) informiert, einsehen.

### Weitere Info und Anmeldungen: Lieselotte Van Poucke

Telefon: 07222/381-3514 oder 07227/991757 (mit AB)

Fax: 07227/992106

Lichtenau@vhs-landkreis-rastatt.de

Online Anmeldungen: [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)

### AQ32390WLI - Fitness@Home: Funktionelles Workout

Online-Kurs über Zoom mit Chris Schweitzer  
5 x mittwochs, ab 09.06.21, 19:00 - 19:45 Uhr

Für alle, die ihre Kondition zu Hause in Form bringen wollen. Für Ihre Teilnahme brauchen Sie einen PC/Laptop/Tablet mit Lautsprecher und eine stabile Internetverbindung. Mikrofon und Webcam sind empfehlenswert, aber nicht erforderlich. Zudem benötigen Sie: bequeme Kleidung, Gymnastikmatte, rutschfeste Socken oder Sportschuhe, Getränk und genügend Bewegungsraum vor Ihrem Gerät.

### AQ4N436RM - Spanisch A1 mit Isabel Maria Hinz

12 x montags, 19:00 - 20:30 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.  
Ab Lektion 3 im Lehrbuch Con Gusto Nuevo A1 (Klett-Verlag)

### AQ2D116RM - Grundkurs Gitarre mit Otmar Erich Bärmann

10 x mittwochs, 17:15 - 18:45 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

### AQ51030SRM - PC-Einstiegskurs / Office 2010. Leitung: Ralf Heiß

3 x freitags, 18:00 - 21:00 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

### AQ32446RM - Golf Schnupperkurs in Kooperation mit dem Baden Hills Golf and Curling Club e.V. am Baden Airpark

Samstag, 24.07.2021, 12:00 - 15:00 Uhr

Dieser Kurs ist für Personen gedacht, die noch nie Golf gespielt haben. Die Grundlagen werden vermittelt und Griffhaltung, Abschlag, Schwung, Chippen, Putten werden eingeübt. Bitte mitbringen: Sportschuhe und wetterangepasste Kleidung. Leihschläger und Übungsbälle werden gestellt.

### Feldführungen auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier am Dienstag, 08. Juni 2021

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises bietet gemeinsam mit dem Landwirtschaftsamt Emmendingen am Dienstag, 08. Juni 2021 ab 9:30 Uhr Führungen durch die Sorten- und Pflanzenschutzversuche auf

dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier an. Geplant sind zeitlich versetzte Rundgänge in **Kleingruppen mit maximal 20 Teilnehmern** unter Beachtung der jeweils geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

**Eine Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung beim Amt für Landwirtschaft Offenburg Tel. 0781/ 805-7100.**

Weitere Informationen zum Ablauf, Uhrzeit, Gruppeneinteilung und Hygienekonzept erfolgen nach der Registrierung.

Die sonst übliche Bewirtung in der Feldscheune bzw. Teilnahme von Industrie- und Handelsfirmen entfällt ersatzlos.

Nach Teilnahme kann bei Bedarf ein Fortbildungsnachweis zum Erhalt der Sachkunde im Pflanzenschutz für zwei Stunden ausgestellt werden.

### Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Startschuss für den beliebten Event-Tag „Donnerstag in der Ortenau“. Vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Pandemielage nicht alle geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden können und einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden werden.

Am 03. Juni finden folgende Veranstaltungen statt:

### Ottenhöfen: Mühlen- u. Brennerei-Besichtigung mit Probe prämierter Liköre und Edelbrände

Erfahren Sie, wie früher in den Steillagen des Schwarzwaldes Korn angepflanzt, in der Getreidemühle zu Mehl gemahlen und Brot gebacken wurde sowie Schwarzwälder Kirschen geerntet, eingemaischt und in den Wintermonaten zu Kirschwasser gebrannt wurden. Genießen Sie dabei die prämierten Liköre und Edelbrände. Treffpunkt: 17 Uhr, Mühlenhof Bohnert, Lauenbach 129, 77883 Ottenhöfen. Die Teilnahmegebühr beträgt 6,50 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter 07842 2969 oder [melanie.bohnert@t-online.de](mailto:melanie.bohnert@t-online.de), max. 25 Teilnehmer.

Eine aktuelle Übersicht aller stattfindenden Veranstaltungen finden Sie unter [www.ortenau-tourismus.de](http://www.ortenau-tourismus.de). Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

## Was sonst noch interessiert

### IHK-Konjunkturbericht: Geschäftserwartungen steigen Industrie zieht an, noch kaum Bewegung bei Gastgewerbe und Einzelhandel

**Erstmals seit Beginn der Pandemie schauen die Unternehmen der Region wieder überwiegend mit Optimismus in die Zukunft. Immerhin 42 Prozent der von der IHK für den Konjunkturbericht befragten Unternehmen geben an, eine gute Geschäftslage zu haben, nur noch 24 Prozent bezeichnen sie als schlecht.**

Für den südlichen Oberrhein lässt sich zum Jahresbeginn eine verbesserte konjunkturelle Gesamtsituation attestieren. Der Index der Geschäftslage stieg zum dritten Mal in Folge von sieben auf 17 Punkte an. Noch deutlicher fällt die Stimmungsaufhellung mit Blick auf die kommenden zwölf Monate aus: von -5 Punkten zu Jahresbeginn macht der Index der Geschäftserwartungen einen großen Satz von 23 Punkten. „Hier zeichnet sich deutlich ein fortwährender Aufwärtstrend ab“, berichtete Dr. Steffen Auer, Präsident der IHK Südlicher Oberrhein bei der gestrigen Vorstellung der Ergebnisse des IHK Konjunkturberichts zum Frühsommer. Größere Verwerfungen auf dem Arbeitsmarkt ließen trotz des konjunkturellen Einbruchs des vergangenen Jahres dank beschäftigungssichernder Maßnahmen vermeiden. Auer: „Das Kurzarbeitergeld hat hier wirklich geholfen.“ Die Arbeitslosenquote lag im April 2021 nichtsdestotrotz mit vier Prozent über dem Vorkrisenniveau, das im April 2019 noch bei 3,1 Prozent lag.

In den einzelnen Branchen fällt die wirtschaftliche Lagebewertung sehr unterschiedlich aus. Die Industrie verzeichnet einen steigenden Auftragsingang aus dem In- und Ausland und zieht so auch die unterneh-

mensnahen Dienstleistungen in ihrer konjunkturellen Entwicklung mit. „28 Prozent der Industrieunternehmen geben an, sich bereits wieder auf Vorkrisenniveau zu bewegen, in der Bauwirtschaft sind es sogar 33 Prozent der Betriebe, die diese Entwicklung bestätigen“, sagt Auer. Im Handel liegt dieser Wert hingegen bei gerade einmal zehn Prozent. Auch die Lage in vielen konsumentennahen Dienstleistungsbranchen bleibt kritisch. Im Hotel- und Gastgewerbe rechnen vier Prozent der Betriebe damit, nicht wieder an ihr Geschäft vor der Krise anknüpfen zu können, mit 46 Prozent gibt fast jedes zweite an, dies derzeit nicht einschätzen zu können.

Während auf dem Höhepunkt der ersten Pandemiewelle aufgrund der hohen Unsicherheit viele Unternehmen ihre Investitionen zurückgefahren hatten, zieht der entsprechende Index nun bereits zum dritten Mal in Folge an und erreicht mit acht Punkten erstmals wieder den positiven Bereich. Jedes vierte Unternehmen plant die Inlandsinvestitionen in den kommenden zwölf Monaten auszuweiten, während sie nur 17 Prozent zurückfahren möchten. Mit 65 Prozent bleibt das Hauptmotiv dafür der Ersatzbedarf. Für 53 Prozent ist auch die Digitalisierung ein Grund zu investieren. Erfreulich ist zudem, dass immerhin 26 Prozent der Unternehmen auch Kapazitätserweiterungen planen, nachdem dieses Investitionsmotiv vor einem Jahr nur noch von 18 Prozent der Unternehmen genannt wurde.

Mit den sinkenden Inzidenzen zeichnen sich aktuell nach mehreren Monaten erstmals wieder Perspektiven für zahlreiche Betriebe des Einzelhandels, des Hotel- und Gastgewerbes und der Touristik ab. „Die aktuellen Öffnungsperspektiven machen vielen Betrieben Mut; die meisten Betriebe werden zu Pfingsten wieder öffnen. Im Hotel- und Gastronomiebereich hoffen wir, dass die Inlandsnachfrage zum Sommer wieder stärker anzieht und dass viele Menschen für den Urlaub in unsere Region kommen“, erklärt Peter Ehrhardt, Geschäftsführer des Landgasthofs Adler in Hochstetten, Vorsitzender der Dehoga-Kreisstelle Freiburg-Land sowie Vorsitzender des Tourismusausschusses der IHK. Eine Unbekannte dabei stelle jedoch die Fachkräftesituation dar. „Viele Mitarbeitende, die in Kurzarbeit waren, haben sich in der Zwischenzeit zur finanziellen Absicherung nach Alternativen umgesehen. Für unsere Branche, die sowieso bereits mit dem Fachkräftemangel zu kämpfen hat, wird dies eine Herausforderung sein. Auch nötige Interessenten für den Ausbildungsstart zum Herbst zu finden, wird schwierig sein“, glaubt Ehrhardt.

Die Zahlen des Konjunkturberichts zeigen, dass der Fachkräftemangel über alle Branchen hinweg als Risikofaktor wieder stärker in den Vordergrund rückt. Vor einem Jahr gaben nur noch 25 Prozent der Unternehmen an, dass sie sich darum sorgen würden, nicht genügend geeignete Fachkräfte zu finden. Im Zuge der wirtschaftlichen Erholung ist dieser Wert nun schon wieder auf 43 Prozent gestiegen. Als weitere Risikofaktoren kommen die Energie- und Rohstoffpreise hinzu. Zur Einführung der Frage im Jahr 2011 gaben aufgrund der damals sehr hohen Ölpreise und der gestiegenen Stromkosten 60 Prozent der Unternehmen an, dass dies für sie ein wirtschaftliches Risiko sei. Mit dem Absinken des Ölpreises traten diese Befürchtungen in den Hintergrund und erreichten im vergangenen Herbst einen Tiefpunkt: nur noch 16 Prozent gaben an, sich um zu hohe Preise für Rohstoffe oder Energie zu sorgen. Im Zuge der deutlichen Preissteigerungen für zahlreiche Metalle und andere Rohstoffe sowie der Einführung der CO<sub>2</sub>-Bepreisung schnellte die Antwortoption im Frühsommer wieder auf 43 Prozent in die Höhe.

Die wirtschaftliche Situation bei den Handelsunternehmen bedarf weiterhin einer starken Differenzierung. Während viele Unternehmen etwa im Großhandel, aber auch einzelne Segmente wie der Lebensmittelhandel oder die Baumärkte kaum durch die Pandemie in ihrer Geschäftstätigkeit getroffen wurden, hat vor allem der innerstädtische Einzelhandel stark unter den Einschränkungen der vergangenen Monate gelitten. Ein weiteres Problem: „Durch die Krise hat sich im Einzelhandel das Verbraucherverhalten verändert. Der Onlinehandel, der davor bereits präsent war, hat in der Pandemiezeit einen riesigen Aufschwung erlebt, der das Einkaufsverhalten dauerhaft beeinflussen und das Bild unserer Innenstädte verändern wird“, sagt Dr. Dieter Salomon, Hauptgeschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein. „Für die Zeit nach dem Lockdown braucht es Konzepte und Ideen, die den Unternehmen und

Standortgemeinschaften kurzfristig und schnell vor Ort helfen. Mit dem ‚Aktionsplan Innenstadt‘ unterstützen wir Kommunen dabei, geeignete Ideen zu entwickeln und umzusetzen“, erklärt Salomon.

### Neues Angebot:

## Online-Seminare für pflegende Angehörige

**Nachdem das erste Online-Seminar für pflegende Angehörige erfolgreich war, bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weitere Termine an.**

Bedingt durch die Corona-Pandemie kann die SVLFG ihre „Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige“ momentan nicht vor Ort durchführen. Da der Bedarf an Unterstützung der Pflegenden jedoch unverändert groß ist, bietet die SVLFG das Angebot nun als Online-Variante an.

Moderiert und begleitet werden diese Seminare von Wolfgang Michel, Pflegeberater der SVLFG. Er informiert über die Leistungen der Landwirtschaftlichen Pflegekasse und Hilfsangebote. Weitere Referenten vermitteln, wie man im Pflegealltag gesünder mit Stress umgeht und erinnern daran, dass die Selbstfürsorge und Prävention nicht vergessen werden darf. Zudem werden die Themen Kinästhetik (Lehre der Bewegungsempfindung zum Schutz der Pflegenden) und Demenz behandelt. Die Seminargruppe wird durch kleine Bewegungs- und Entspannungseinheiten vor dem Bildschirm immer wieder aufgelockert.

Eine Teilnehmerin des ersten Online-Seminars bedankte sich mit den Worten: „Ich habe sehr viel gelernt und emotionale Unterstützung erfahren. Ich könnte einen Roman über alles Positive schreiben, sage aber einfach nur Danke!“

Die kostenfreien Seminare finden jeweils an vier Tagen – verteilt auf zwei Wochen – am Nachmittag statt, damit sie mit der häuslichen Pflege zeitlich vereinbar sind.

1. Seminar an den Tagen: 22.06. / 24.06. / 29.06. / 01.07.2021
2. Seminar an den Tagen: 21.09. / 23.09. / 28.09. / 30.09.2021
3. Seminar an den Tagen: 30.11. / 01.12. / 07.12. / 08.12.2021

Mehr Informationen und Anmeldungen unter Telefon 0561 785-14502 oder per Mail an [gruppenangebote@svlfg.de](mailto:gruppenangebote@svlfg.de).

SVLFG

## Sich zum Bilanzbuchhalter fortbilden

Die zweijährige Fortbildung zum "Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)" in Offenburg an der Gewerbe Akademie hat gerade begonnen. Doch Kurzentschlossene können noch jederzeit dazustoßen. Als Zulassungsvoraussetzung genügt eine dreijährige kaufmännische oder verwaltende Ausbildung – ohne Berufspraxis. Der Unterricht findet Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Die Teilnahme kann über das Aufstiegs-Bafög gefördert werden. Kontakt: Bärbel Hoffmann, Telefon 0781/793 115. Infos im Netz: [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de)

## Online zum Traumstudium und/oder -beruf

**Für alle Studieninteressierten bietet die Hochschule Offenburg von Montag, 7. Juni, bis Dienstag, 6. Juli, Studieninfotage mit Online-Veranstaltungsreihen zu drei verschiedenen Schwerpunktthemen an.**

Im Rahmen von "Studieninfo Live" stellen einige der aktuell rund 4500 Studierenden in Offenburg und Gengenbach ihre Studiengänge anhand von spannenden Projekten vor. Bei "JOB:Zoom" erzählen ehemalige Studierende und andere Ingenieure aus den Bereichen Elektrotechnik, Informationstechnik und Mechatronik welche Jobs sie mit ihren jeweiligen Abschlüssen gefunden haben und was das Tolle an diesen ist. Und im Rahmen von "Studieninfo:Zoom" geben Studienbotschafter\*innen und Studiendekan\*innen tiefgehende Einblicke in verschiedene Studienmodelle, Studiengänge, die zum Wintersemester 2021/22 starten, und den Studienalltag.

Das Programm im Einzelnen:  
"Studieninfo Live"

Montag, 7. Juni: 17 Uhr Offenburger Herzrhythmusmodell,  
19 Uhr Schluckspecht

Dienstag, 8. Juni: 17 Uhr FYI:Landwirtschaft 5.0,  
19 Uhr Die LIVE-Medienproduktion  
Mittwoch, 9. Juni: 17 Uhr Flitzmo, 19 Uhr regioKArgo  
Donnerstag, 10. Juni: 17 Uhr O'Barro, 19 Uhr Robocup  
Freitag, 11. Juni: 17 Uhr Nachhaltige Energietechnik  
"JOB:Zoom"

Donnerstag, 17. Juni, 17 Uhr: Sick und Schaeffler  
Montag, 21. Juni, 17 Uhr: VEGA und Bosch  
Mittwoch, 30. Juni, 17 Uhr: Parker und Schaeffler  
Dienstag, 6. Juli, 17 Uhr: Schneider und Sick  
"Studieninfo:Zoom"

Donnerstag, 24. Juni, 17 Uhr: Studienmodelle  
Montag, 28. Juni, 17 Uhr: Wirtschaftspsychologie  
Montag, 5. Juli, 17 Uhr: Studieren? Na klar auch digital!  
Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es unter <https://schule.hs-offenburg.de/infotage/>. Die Teilnahme ist kostenlos. Studieninteressierte können sich ihr ganz persönliches Programm zusammenstellen und sich entweder via YouTube direkt in die jeweiligen Live-Streams aus dem Hochschul-Studio zuschalten oder über den Anmelde-link für die entsprechenden Zoom-Meetings anmelden.

### Sonnenschutz bei Arbeiten im Freien besonders wichtig SVLFG unterstützt Studie zu beruflich bedingtem Hautkrebs

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unterstützt als Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft ein Forschungsvorhaben zu beruflich bedingtem Hautkrebs.

„Unternehmer und Beschäftigte im Bereich der Land- und Forstwirtschaft sowie des Gartenbaus sind berufsbedingt besonders häufig natürlicher UV-Strahlung ausgesetzt“, so Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG.

Das Institut für Prävention und Arbeitsmedizin (IPA) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung an der Ruhr-Universität Bochum erarbeitet eine wissenschaftliche Studie zum Thema „Neue Erkenntnisse zu beruflich bedingtem Hautkrebs nach UV-Exposition“. Ziel dieser Studie ist es, unter anderem zu prüfen, ob zukünftig auch Basalzellkarzinome (heller Hautkrebs) als Berufskrankheit anerkannt werden sollten.

Bis Ende Mai werden alle Versicherten der SVLFG – Unternehmer wie Beschäftigte –, bei denen in den Jahren 2015 bis 2017 Hautkrebs als Berufskrankheit („BK 5103“) anerkannt wurde, angeschrieben und um Einwilligung zur Übermittlung ihrer medizinischen Unterlagen an das IPA gebeten.

Die beiden alternierenden Vorstandsvorsitzenden der SVLFG, Walter Heidl und Martin Empl, sind selbst landwirtschaftliche Unternehmer und ermutigen ihre Berufskolleginnen und -kollegen, die Forschung zu beruflich bedingtem Hautkrebs mit ihrer Teilnahme zu unterstützen. Die Anzahl der Betroffenen nimmt gerade bei den landwirtschaftlichen Unternehmern stetig zu.

Gemeinsam formulieren alle drei Vorstandsvorsitzende der SVLFG den Hinweis zur Prävention: „Schützen Sie sich bei allen Arbeiten im Freien vor Sonneneinstrahlung.“

Die SVLFG hält auf ihrer Internetseite [www.svlfg.de/sonnenschutz](http://www.svlfg.de/sonnenschutz) Tipps zum Thema Sonnenschutz bereit.

SVLFG

### Damit ein Zeckenstich nicht krank macht

**Menschen, die in den „grünen Berufen“ arbeiten, sind besonders gefährdet, von Zecken gestochen zu werden. Die kleinen Spinnentiere übertragen gefährliche Krankheiten. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät zur Impfung gegen FSME und informiert über weitere Schutzmaßnahmen.**

Zecken lieben hohes Gras, feuchte Waldränder sowie Laub- und Mischwälder mit krautigem Unterwuchs. Überall dort, wo Wild wechselläufig und Kleintiere vorkommen, also auch in Gärten und Parks, liegen sie auf der Lauer. Von März bis Oktober haben Zecken Hochsaison. Sie können

durch ihren Stich vor allem zwei Krankheiten übertragen: die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose.

#### FSME

FSME-Viren werden sofort nach dem Zeckenstich übertragen und können schlimmstenfalls zu einer akuten Entzündung des Gehirns, des Rückenmarks und der Hirnhäute führen. Die SVLFG empfiehlt Personen, die sich in FSME-Risikogebieten aufhalten, eine Schutzimpfung. Vor der Impfung sollte man sich vom Arzt beraten lassen. Wichtig ist es, auch die Nachimpftermine wahrzunehmen.

#### Borreliose

Eine Impfung schützt jedoch nicht gegen alle durch Zecken übertragbare Krankheiten. So gibt es gegen die durch Bakterien übertragene Borreliose keine Impfung. Das Risiko, an Borreliose zu erkranken, steigt je länger sich die Zecke einsaugt. Die Krankheit wird erst etwa 12 Stunden nach dem Einstich übertragen. Daher ist es wichtig, den Körper gründlich abzusuchen und Zecken so schnell wie möglich zu entfernen.

Die SVLFG empfiehlt:

- Zeckenabwehrmittel benutzen und dabei die Schutzdauer laut Herstellerangaben beachten.
- Helle und geschlossene Kleidung tragen.
- Kleidung beziehungsweise Körper während und nach der Arbeit nach Zecken absuchen.
- Erste-Hilfe-Kasten ergänzen, zum Beispiel um eine Pinzette und ein Desinfektionsmittel zur Behandlung der Stichstelle.
- Zecke nach einem Stich möglichst rasch entfernen ohne sie dabei zu quetschen. Dabei helfen Zeckenzangen, Pinzetten, Zeckenkarten, Zeckenlassos oder die Fingernägel. Keinen Klebstoff, kein Terpentin, keine Öle benutzen!
- Stichstelle und Hände desinfizieren.
- Zeckenstich ins Verbandbuch eintragen mit Datum, betroffener Hautpartie, Tätigkeit und dem Hinweis, ob die Zecke selbstständig oder durch einen Arzt entfernt wurde.
- Stichstelle markieren und sechs Wochen lang beobachten, ob dort Veränderungen auftreten.
- Bei Wanderröte, grippalen Symptomen (Kopfschmerzen, Fieber, Muskelschmerzen) – auch wenn sie erst nach Wochen auftreten – sofort einen Arzt aufsuchen.

SVLFG

### Auszeit für pflegende Eltern

**Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet pflegenden Eltern ein einwöchiges Gesundheitsprogramm an. Wie hoch der gesundheitliche Effekt auf die psychische Gesundheit der Pflegenden ist, hat sie über eine Studie ermittelt.**

In den Familien der Grünen Branche wird überdurchschnittlich viel zuhause gepflegt. Deswegen bietet die SVLFG seit vielen Jahren eine Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige an. Nun gibt es ein weiteres, spezielles Angebot für pflegende Eltern. Die Herausforderungen an die Pflege jüngerer Menschen sind andere als bei älteren, denn Eltern pflegen ihre Kinder meist ihr Leben lang. Hinzu kommen die zu berücksichtigende Pubertät der Kinder und die Achtsamkeit darauf, dass Geschwisterkinder nicht zu kurz kommen. In diesem neuen Kurs lernen die Teilnehmenden möglichst nachhaltige Bewältigungsstrategien für ihre täglichen Belastungen durch die Pflege, zum Beispiel zu gesunder Bewegung.

Auch Entspannungsübungen und eine intensive Pflegeberatung gehören dazu.

#### Was besagt die Studie?

Beachtlich ist die positive Veränderung des Wohlbefindens zu Anfang. Man kennt das auch bei Erholungsurlauben. Hier flacht der Erholungseffekt jedoch meist innerhalb einer Woche wieder auf das Ausgangsniveau ab. Anders bei den Teilnehmenden der Auszeit für pflegende Eltern. Bis 15 Wochen nach der Teilnahme hält sich dieser Erholungseffekt und ist erst nach 26 Wochen wieder auf das ursprüngliche Befinden abgeflaut. Auch die Offenheit, sich bei Bedarf psychologische Hilfe zu holen, wurde bei den Studienteilnehmern gesteigert.

Aussage einer Teilnehmerin: „Wir konnten bei den Entspannungsübungen abschalten und frische Kraft tanken, bei der Wassergymnastik uns fast schwerelos bewegen, bei der Wirbelsäulengymnastik unserem Rücken was Gutes tun, beim Nordic Walking den Kopf frei bekommen und immer wieder reden, Gedanken austauschen, lachen, Kraft schöpfen.“

#### Wie kann das Wohlbefinden nach der Auszeit gehalten werden?

Die SVLFG hat die Teilnehmenden an der Studie gefragt, was ihnen helfen könnte, die Entspannung noch länger in den Alltag mitzunehmen. Persönliche Kontaktaufnahmen durch die SVLFG nach dem Seminar, Nachtreffen der Teilnehmenden nach einem halben Jahr oder noch mehr Techniken in den Seminaren zur Selbstsorge im Pflegealltag wurden als Beispiele genannt. Die SVLFG entwickelt ihre Angebote ständig weiter und passt sie an die Bedürfnisse der Teilnehmenden an.

Eine Zusammenfassung der Studienergebnisse ist im Internet zu finden unter [www.svlfg.de/auszeit-pflegende-eltern](http://www.svlfg.de/auszeit-pflegende-eltern). Die Studie wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Interessierte an der Auszeit für pflegende Eltern erhalten weitere Informationen unter der Telefonnummer 0561 785-16166 oder über die Mailadresse [sieglinde.schreiner@svlfg.de](mailto:sieglinde.schreiner@svlfg.de).

SVLFG

## Freiw. Feuerwehr Rheinau



### Jugendfeuerwehr

#### - Freistett -

#### Hallo liebe Jugendfeuerwehler\*innen,

weitere Infos zum Beginn der Jugendproben erfahrt Ihr von Euren Jugendleitern.

#### Abt. Freistett

##### Proben/Termine:

Wir proben nach wie vor getrennt in 1. und 2. Zug im wöchentlichen Wechsel jeweils montags. Dazu kommen ggf. Sonderproben dienstags.

##### Termine:

Mo 31.05.21 19 Uhr Probe 1. Zug  
Fr 04.06.21 20 Uhr Abt.- ausschuss  
Mo 07.06.21 19 Uhr Probe 2. Zug  
Mo 14.06.21 19 Uhr Probe 1. Zug  
Mo 21.06.21 19 Uhr Probe 2. Zug  
Mo 28.06.21 19 Uhr Probe GF/ZF  
Mi 30.06.21 18 Uhr Bootsprobe

R. Schmidt, Abt.-Kdt.

### Abt. Rheinbischsheim

#### Proben / Veranstaltungen Mai/ Juni 2021

Freitag, 28.05.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 2  
Freitag, 04.06.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 1  
Montag, 07.06.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 2  
Montag, 14.06.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 1  
Freitag, 18.06.2021, 19.00 Uhr Probe Maschinisten  
Freitag, 25.06.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 2  
Dienstag, 29.06.2021, 19.30 Uhr Besprechung GF/ZF  
Mittwoch, 30.6.2021, 19.00 Uhr Probe Atemschutz

T. Rub, Abt.-Kdt.

### Abt. Helmlingen

In den nächsten Wochen finden folgende Übungen der Einsatzabteilung statt:

Montag, 31. Mai 2021, 19.30 Uhr Gruppe 1 und 3  
Freitag, 04. Juni 2021, 19.30 Uhr Maschinistenprobe  
Ab Freitag, dem 28. Mai werden mehrere Einweisungstermine in die Technik des neuen Löschfahrzeuges nach Absprache stattfinden.

T. Walther, Abt. Kdt.

